

Liebe Akteure und Interessierte der AktivRegion Holsteins Herz,

auch mit diesem Newsletter möchten wir Sie wieder über die wichtigsten Ereignisse aus unserem Verein und über die Neuigkeiten aus der AktivRegion informieren.

Viel Freude beim Lesen wünscht Ihnen das Regionalmanagement
Silke Beck und Silvia Fritz

Aus der Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle hat Ende Oktober die lange ersehnten Projektantragsformulare erhalten und die Richtlinie liegt in genehmigter Form vor. Der Vorstand konnte so am 15.12.2015 in die erste Beschlussfassung von Projekten gehen (wir berichten dazu auf Seite 3).

Die Broschüre der AktivRegion Holsteins Herz liegt nun vor (wir berichteten davon in der letzten Ausgabe). Diese steht auf unserer Homepage unter „Formulare“ (Informationsmaterial) zum Download bereit und bietet für interessierte LeserInnen und Projektantragstellende einen guten Einblick in die ELER-Förderperiode 2014-2020 in der AktivRegion Holsteins Herz.

Unter dem Motto „Neue Impulse zur ELER-Förderperiode 2014-2020“ hat die AktivRegion Holsteins Herz zum Auftakt der Förderperiode 2014-2020 in die Johannistage nach Bad Oldesloe eingeladen.



Zahlreiche Vertreter aus Politik und Verwaltung sowie BürgerInnen und Interessierte aus Unternehmen, Vereinen und Verbänden aus der AktivRegion Holsteins Herz nahmen am 21. November 2015 an der Auftaktveranstaltung der AktivRegion Holsteins Herz in Bad Oldesloe teil.

Der Vorsitzende der AktivRegion Holsteins Herz, Herr Werner Schultz, eröffnete die Veranstaltung mit Rückblick auf die Anschläge in Paris und einer Schweigeminute.

Frau Staatssekretärin Dr. Silke Schneider vom Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (MELUR) berichtete nach den einleitenden Grußworten vom Landesprogramm ländlicher Raum in Schleswig-Holstein 2014-2020. Sie informierte über die Förderung zum Breitbandausbau sowie der Modernisierung ländlicher Wege und die Möglichkeit der Förderung über ILE-Leitprojekte in den Bereichen „Lokale Basisdienstleistungen“, „Ländlicher Tourismus“ und „Erhaltung des kulturellen Erbes“. Frau Dr. Schneider thematisierte des Weiteren die derzeitige Flüchtlingssituation in Schleswig-Holstein und verwies

auf die Möglichkeit der Förderung von Projekten, die insbesondere auf die Integration von MigrantInnen fokussieren, über AktivRegions-Mittel.

Herr Blucha, Referatsleiter für ländliche Entwicklung im MELUR, präsentierte die AktivRegions-Förderung in Schleswig-Holstein und erläuterte die Rahmenbedingungen, in denen die AktivRegionen in den nächsten 5 Jahren tätig werden können.

Zuletzt präsentierte Silke Beck die Möglichkeiten zur Förderung von Projekten in der AktivRegion Holsteins Herz und bedankte sich insbesondere bei den ehrenamtlich im Verein Tätigen für das große Engagement.



In der anschließenden Talkrunde traten die Landräte der Kreise Segeberg und Stormarn, die Vertreter aus dem MELUR sowie Herr Schultz, der Vorsitzende der AktivRegion Holsteins Herz, nach kurzen Impulsbeiträgen in eine Fragerunde mit dem Publikum.



Das Programm wurde untermalt von den Jugendgruppen der Kampfkunstschule Mushin und der Theatergruppe Chapeau Klack aus Bad Oldesloe.



Als letzten Punkt in dieser Rubrik weisen wir auf die Evaluationsbögen hin, die wir Anfang Dezember bereits an die Vorstands- und Beiratsmitgliedern verschickt haben und bitten um Rücksendung des Bogens **bis spätestens 15.01.16** an die Geschäftsstelle.

Bericht aus dem Beirat

Der Beirat hat sich am 28.10.15 erstmals mit dem Prüf- und Bewertungsbogen für die Auswahl der Projekte beschäftigt. Am 30.11.15 wurden dann auf der Beiratssitzung die vorliegenden Förderanträge geprüft, bewertet und die Beschlussempfehlungen an den Vorstand abgegeben.

Erste Projekte vom Vorstand beschlossen

Der Vorstand tagte am 15.12.15 im Amt Leezen erstmalig in dieser Förderperiode zum Beschluss von Projekten. Neben der Beschlussfassung über den Haushaltsplan für 2016 wurde auch über die ersten sieben Projektanträge beraten. Alle Antragsteller hatten die Gelegenheit ihr Projekt persönlich vorzustellen. Nach der Vorstellungsrunde der Projekte diskutierte der Vorstand diese und ging in die Bewertung und Beschlussfassung der Projekte über.

Folgende fünf Projekte konnten erfolgreich beschlossen werden:

„Erleben leben im Lernort Natur“, Erleben leben e.V.

Hier soll unter Anleitung pädagogischer Fachkräfte der nachhaltige Umgang mit der Natur und Umwelt unter dem Aspekt des Lernens mit Kopf, Herz und Hand erlernt werden. Auf der einen Seite soll ein kostenloses offenes Angebot an fünf Nachmittagen in der Woche zwischen 14 und 18 Uhr für Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 8 und 14 Jahren geschaf-

fen werden, auf der anderen Seite sollen Schulklassen der Klassenstufen 3 bis 5 das Angebot als außerschulischen Lernort nutzen können.

„Koordinierungsbüro Aktionsplan Inklusion des Kreises Segeberg“, Lebenshilfe Bad Segeberg e. V.

Bei diesem Projekt geht es um die Einrichtung eines Koordinierungsbüros zur fachlichen Begleitung der Umsetzung des Aktionsplanes im Kreis Segeberg – insbesondere um die Beratung und Unterstützung der Implementation, das Monitoring der Implementation und die Evaluation der Umsetzung des Aktionsplanes.

„Kordinator – Nachbarschaftstreff SchanZe, SchanZe e. V.

Das Projekt beinhaltet die Schaffung eines festen Ansprechpartners im Nachbarschaftszentrum SchanZe für das Quartier Schanzenberg zum Aufbau einer aktiven Nachbarschaft und der bedarfsorientierten Entwicklung von Angeboten, sowie eines Netzwerkes der Nachbarschaftshilfe.

„Machbarkeitsstudie Inklusive Wohnanlage Südstadt Bad Segeberg“, Lebenshilfe Bad Segeberg e. V.

Das Projekt befasst sich mit der Erstellung einer Machbarkeitsstudie zum Aufbau einer inklusiven Wohnanlage in der Südstadt Bad Segeberg.

„Alte Schmiede Bornhöved“, Hans-Peter Küchenmeister

Hier möchte Herr Küchenmeister mit der Inwertsetzung der „Alten Schmiede“ das

Image des Dorfbildes sowie die Nutzung als historische Werkstatt und als Veranstaltungsraum mit dörflichem Charakter erhalten. Durch die Wiederherstellung der Fenster sowie die Installation einer Heizungsanlage wäre die ganzjährige Nutzung des historischen Gebäudes für Veranstaltungen sowie für Projektwochen der örtlichen Schule im Rahmen der historischen Werkstatt möglich.

Mit der Beschlussfassung des Vorstandes konnten insgesamt Fördermittel in Höhe von mehr als 270.000 € aus dem der AktivRegion Holsteins Herz zur Verfügung stehenden Grundbudget gebunden werden.

Bei den folgenden zwei Projekten wurde die Entscheidung aufgrund noch zu klärender Details vertagt:

- „Regionales Leistungszentrum für Outdoorsport des Leezener SC“, Leezener SC e. V.
- „Einbau einer barrierefreien WC-Anlage in das Feuerwehrhaus Klein Gladebrügge“, Gemeinde Klein Gladebrügge

Nach der Bewilligung durch das Landesamt (LLUR) freuen wir uns auf die Umsetzung der beschlossenen Projekte in unserer AktivRegion.

Aktuelles aus dem LLUR/MELUR

Förderrichtlinien sind veröffentlicht!

Wie bereits angedeutet wurde nach langem Warten am 19. Oktober endlich die

Richtlinie zur Förderung der Umsetzung von LEADER in Schleswig-Holstein im Amtsblatt veröffentlicht. Ebenfalls wurde Anfang Oktober die Richtlinie zur Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ILE) im Amtsblatt veröffentlicht. Förderschwerpunkte der ILE-Richtlinie sind:

- Basisdienstleistung Bildung
- Basisdienstleistung Nahversorgung
- Erhaltung des kulturellen Erbes
- Ländlicher Tourismus
- Dorferneuerung und -entwicklung (GAK)

Zudem liegen uns seit Oktober auch die lang ersehnten Antragsformulare, Prüfauswahlkriterien und Anlagen für LEADER und ILE vor. Diese können Sie auf unserer Homepage unter Formulare abrufen bzw. einsehen.

Regionalmanagertreffen

Am 06.11.15 fand das landesweite Regionalmanagertreffen in Flintbek statt. Herr Blucha berichtet u. a. über die EU-Kommissionsprüfung und über die ILE-Förderung (siehe oben).

Auf der Tagesordnung stand die Wahl der Sprecher für den AktivRegionen-Beirat. Gewählt wurden Herr Günter Möller (AR Schwentine-Holsteinische Schweiz), Herr Olaf Prüß (AR Steinburg), Frau Silke Beck (AR Holsteins Herz) und Frau Christine Seiler (AR Sieker-Land Sachsenwald)

AktivRegionen-Beirat

Am 08.12.15 traf sich der AktivRegionen-Beirat – bestehend aus den Vorsitzenden

der AktivRegionen, den RegionalmanagerInnen sowie den Vertretern aus MELUR und LLUR. Hier berichtete Herr Blucha nochmals von der EU-Kommissionsprüfung und die Geschäftsordnung des AktivRegionen-Beirates wurde überarbeitet. Es wurden 2 Vorsitzende als Sprecher gewählt (Hr. Bockholt, AR Nordfriesland-Nord; Hr. Kütbach, AR Holsteiner Auenland) sowie die im Regionalmanagertreffen vorgewählten Sprecher der RegionalmanagerInnen (s.o.) bestätigt.

Sonstiges

Das Familienzentrum an der AWO-Kindertagesstätte „Pustebume“ in Trappenkamp feierte für den 225 qm großen Anbau Richtfest. Hier entstehen derzeit Beratungs- und Gruppenräume, eine Küche sowie Wickelraum und sonstige Nebenräume. Die Fertigstellung ist für April 2016 geplant. Das Familienzentrum soll ein Ort der Betreuung, Bildung und Begegnung sein, in dem eine breite Palette an Beratungs- und Fortbildungsangebote stattfinden soll. Die Kosten betragen 330.000 Euro, die zur Hälfte aus Mitteln des Bundesförderungsprogramm GAK (Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Küstenschutz) finanziert werden. Der Kreis gibt 20.000 Euro dazu.

Die Gemeinde Trappenkamp hat sich 2014 mit diesem Projekt auf die Förderung aus GAK-Mitteln beworben und konnte sich im landesweiten Wettbewerb erfolgreich durchsetzen.

Termine

Beiratssitzung

- 11.01.2016, in der Geschäftsstelle Holsteins Herz e. V.

Vorstandssitzung

- am 02.02.2016

Klimaschutzkonferenz der AktivRegionen Segeberg-Stormarn

- 26.02.2016

Erreichbarkeit der Geschäftsstelle

Aufgrund des Jahreswechsels und der Feiertage wird die Geschäftsstelle der AktivRegion Holsteins Herz vom 21. Dezember 2015 bis einschließlich 03. Januar 2016 geschlossen sein. Für Anfragen nutzen Sie die bekannte E-Mail-Adresse. Die Geschäftsstelle wird sich dann schnellstmöglich mit Ihnen in Verbindung setzen.



HERZBLATT



Ausgabe Nr. 23

Dez. 2015

Zu guter Letzt...

Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern,
Akteuren und Interessierten für
ihren Einsatz und
ihr unermüdliches Engagement.

Wir freuen uns auf viele neue Ideen und
Aktivitäten im nächsten Jahr.



Ihnen und Ihrer Familie wünschen wir
ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein
gesundes, erfolgreiches Jahr 2016.

Ihre Geschäftsstelle
der AktivRegion
Holsteins Herz



Besuchen Sie uns im Internet:
www.holsteinsherz.de

Holsteins Herz e. V.
Hamburger Straße 109
23795 Bad Segeberg
Tel. 04551 / 96 92 50
Fax 04551 / 96 92 51
E-Mail info@holsteinsherz.de

Ihre Ansprechpartner:
Frau Beck, Geschäftsführerin
Frau Fritz, Assistenz

Gefördert durch die EU

